

Landtagspräsident
Mag. Harald Sonderegger



Herrn Präsidenten des Bundesrates
Reinhard Todt
Dr. Karl-Renner-Ring 3
1017 Wien
E-Mail: bundesratskanzlei@parlament.gv.at

Zahl: LTD-33.02-95
Bregenz, am 27.06.2018

Betreff: Verordnungsvorschlag über Mindestanforderungen für die
Wasserwiederverwendung; Prüfung auf Subsidiarität und
Verhältnismäßigkeit

Anlage: Prüfergebnis (Aktenvermerk vom 18.6.2018)

Sehr geehrter Herr Präsident,

gerne informiere ich Sie darüber, dass der Europaausschuss im Namen des Vorarlberger Landtags den im Betreff angeführten Verordnungsvorschlag in seiner Sitzung am 27. Juni 2018 einer Subsidiaritäts- und Verhältnismäßigkeitsprüfung unterzogen und folgenden Beschluss gefasst hat:

„Es wird festgestellt, dass der Verordnungsvorschlag über Mindestanforderungen für die Wasserwiederverwendung, COM(2017) 337 final,

- dem Subsidiaritätsprinzip widerspricht, weil er keinen klaren Nutzen enthält, der ein Tätigwerden auf EU-Ebene rechtfertigen würde;*
- dem Verhältnismäßigkeitsprinzip widerspricht, weil das Rechtsinstrument der direkt anwendbaren Verordnung überschießend ist, zumal die angestrebten Ziele auch mit einer Ergänzung der Richtlinie über die Behandlung von kommunalem Abwasser erreicht hätten werden können, und dessen Art. 5 (Erstellung eines Risikomanagementplans durch den Betreiber) überschießend ist;*
- hinsichtlich seines Art. 12 des Verordnungsvorschlags dem traditionellen österreichischen Konzept subjektiver Rechte widerspricht und damit entsprechende Auswirkungen auf das österreichische Rechtssystem hat.“*

Diesen Beschluss bringe ich Ihnen gemäß Art. 23g B-VG i.V.m. Art. 55 der Landesverfassung über die Mitwirkung des Landtags in Angelegenheiten der Europäischen Union zur Kenntnis.

Der angeschlossene Aktenvermerk enthält das Ergebnis der durchgeführten Subsidiaritäts- und Verhältnismäßigkeitsprüfungen.

Mit freundlichen Grüßen

Mag. Harald Sonderegger

Nachrichtlich an:

1. Herrn
Dr. Magnus Brunner
Kaspar-Schoch-Straße 13
6900 Bregenz
E-Mail: magnus.brunner@parlament.gv.at
2. Herrn
Christof Längle
E-Mail: c.laengle@gmx.biz
3. Herrn
Edgar Mayer
E-Mail: edgar.mayer@parlament.gv.at
4. Tiroler Landtag
Landhaus
6020 Innsbruck
E-Mail: landtag.direktion@tirol.gv.at
5. Landtag Steiermark
Landhaus
8011 Graz
E-Mail: ltd@stmk.gv.at
6. Salzburger Landtag
Chiemseehof
5010 Salzburg
E-Mail: landtag@salzburg.gv.at
7. Niederösterreichischer Landtag
Landhausplatz 1
Haus 1a
3109 St. Pölten
E-Mail: post.landtagsdirektion@noel.gv.at
8. Oberösterreichischer Landtag
Landhaus
4010 Linz

E-Mail: ltidion.post@ooe.gv.at

9. Kärntner Landtag
Landhaus
9020 Klagenfurt
E-Mail: post.landtagsamt@ktn.gv.at
10. Burgenländischer Landtag
Landhaus
7000 Eisenstadt
E-Mail: post@bgld-landtag.at
11. Dr. Günther Smutny
Rathaus
1082 Wien
E-Mail: guenther.smutny@wien.gv.at
12. Verbindungsstelle der Bundesländer
Schenkenstraße 4
1010 Wien
E-Mail: vst@vst.gv.at
13. Frau Präsidentin des Bayrischen Landtages
Barbara Stamm
E-Mail: barbara.stamm@bayern.landtag.de
14. Amt der Vorarlberger Landesregierung
Büro Landesamtsdirektor (LAD)
Intern
15. Amt der Vorarlberger Landesregierung
Abt. Europaangelegenheiten und Außenbeziehungen (PrsE)
Intern

Nachrichtlich mit gesondertem Mail an:

Alle Klubs und die Fraktion der NEOS (per E-Mail)

AdR-Netzwerk (per E-Mail)

	62/SLT-BR/2018 - Stellungnahme des Landtages	
	Datum/Uhrzeit	2018-06-28 10:03:46Z
	Hinweis	Dieses Dokument wurde elektronisch amtssigniert.
	Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: https://pruefung.signatur.rtr.at/ Ein Ausdruck des signierten Dokuments kann beim Vorarlberger Landtag, Römerstraße 15, 6900 Bregenz, E-Mail: landtagsdirektion@vorarlberg.at, angefordert werden.